



Inklusion

zwischen

Ernüchterung

und

Enthusiasmus





Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- **Veränderte Gesellschaft =**
- **Veränderung von Schule =**
- **Veränderte Lehrtätigkeit**



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- Meine Symbole
erfolgreicher Arbeit



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- Sekundarschule als neuer Schultyp in NRW



Nelson-Mandela-Schule
Städtische Sekundarschule Remscheid



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

■ Inklusion

- *„Pessimismus ist ein Luxus, den sich Lehrerinnen und Lehrer nicht leisten können!“*
(Zitat abgewandelt nach Golda Meir)



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

■ ***Inklusive Schule aus politischer Perspektive***

***Vorwort zum Inklusionskonzept der BZR
Düsseldorf, 2012***

- *„1. besteht die vordringliche Aufgabe darin, das gemeinsame **Lernen** von Kindern und Jugendlichen **mit und ohne Behinderungen** in allen Schulformen zu ermöglichen“*



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- 3-gliedriges Schulsystem meistens als Halbtagschule
- Gesamtschulen und Sekundarschulen als Schulen des gemeinsamen längeren Lernens als Ganztagschulen



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- „2. sowie die **Ausrichtung** von Schulen auf die unterschiedlichen Voraussetzungen von Kindern und Jugendlichen“

Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Rahmenbedingungen – Baulich, z.B.**
 - Je 1 Differenzierungsraum pro Jahrgang
- **Schulhofgestaltung für Bewegungsspiele**





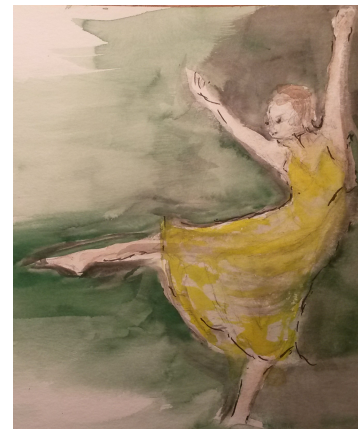
Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- *„3.und die erreichten Standards sonderpädagogischer Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote im Interesse der Kinder und Jugendlichen abzusichern und weiterzuentwickeln.“*
- gute Lehrerversorgung
- geringe Klassenstärke

Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Rahmenbedingungen – personell**
- Im Gründungsteam kein Sonderpädagoge
- Erst nach Intervention



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Rahmenbedingungen – personell in der Anfangszeit der NMS**
- *Knapp 2 volle Sonderpädagogenstellen für 2 LG*



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



■ Rahmenbedingungen - personell

- *Keine ganztägige Lehrerversorgung*
- *Keine kleinere Klassenstärke, angepasst an die jeweiligen Förderbedarfe*



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Rahmenbedingungen – personell heute an der NMS heute**
- *3 volle Sonderpädagogenstellen für 5 inklusive Klassen*
- *Lediglich 2 Differenzierungsräume*



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Rahmenbedingungen – personell in Zukunft im RP Düsseldorf**
- *Zu wenige Absolventen im Bereich Sonderpädagogik*

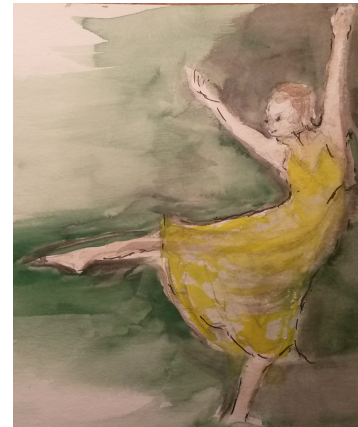
- **VOBASOF**



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



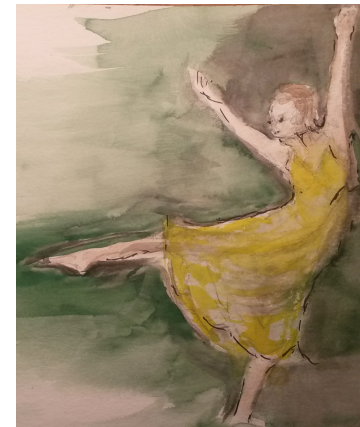
- **Inklusion als Bereicherung**
- **Grundschule**

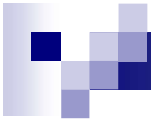


Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**
- *„Wer etwas nicht will, sieht Mauern, wer etwas will, sieht Brücken!“*





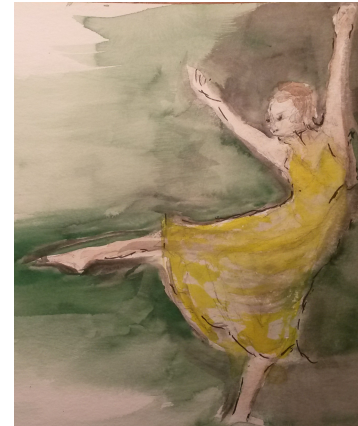
Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

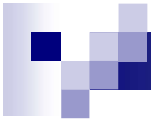
■ Inklusion und Umsetzung im Unterricht



1 = Struktur

Lautstärke
Umgang mit Materialien
Uhr
Piktogramme





Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

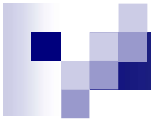
■ Inklusion und Umsetzung im Unterricht



2 = Unterrichtshilfen

- personell
- mechanisch
- Durch Ideenreichtum





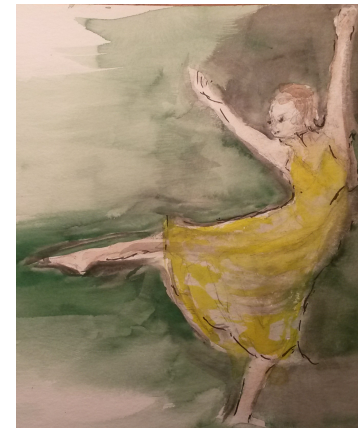
Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**



3 = Methoden

- Lernen mit Bewegung



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus





Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**



3 = Methoden

- Verhaltenstagebuch



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

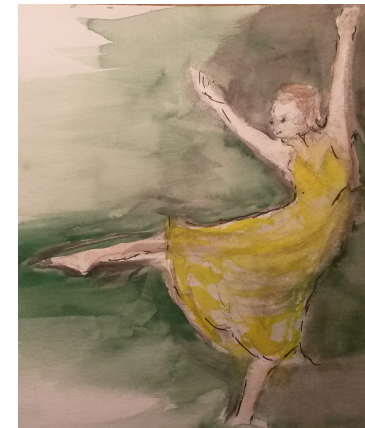


- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**



4 = Lehrmaterialien

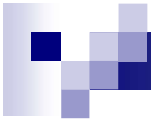
- **Austausch der Materialien**



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

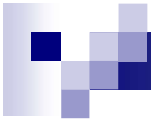


LOBEN								
Vollständige Vergangenheit Plusquamperfekt	Vollständige Gegenwart Präsens	Personenform	Gegenwart Präsens	Erklärende Vergangenheit Plusquamperfekt	Einfache Zukunft Futur I	Vollständige Zukunft Futur II	Leisteform Partizip	Möglichkeitsform Konjunktiv
hatte gelobt	habe gelobt	ich	lobe	lobte	werde loben	werde gelobt haben	werde gelobt	lobte
hattest gelobt	hast gelobt	du	lobst	lobtest	wirst loben	wirst gelobt haben	wirst gelobt	lobtest
hatte gelobt	hat gelobt	er · sie · es	lobt	lobte	wird loben	wird gelobt haben	wird gelobt	lobte
hätten gelobt	haben gelobt	wir	loben	lobten	werden loben	werden gelobt haben	werden gelobt	lobten
hättet gelobt	hättet gelobt	ihr	lobt	lobtet	werdet loben	werdet gelobt haben	werden gelobt	lobtet
hätten gelobt	haben gelobt	sie	loben	lobten	werden loben	werden gelobt haben	werdet gelobt	lobten
Ein Vorgang, der - vom Plätorum aus betrachtet - zeitlich vorher stattfand.	Der Vorgang begann in der Vergangenheit und dauert noch an oder wird noch in der Gegenwart.	Die Personalpronomen werden unterschieden in Einzel - Mehrzahl und in das Personen.	Es geschieht jetzt gerade oder es geschieht immerw.	Es geschieht in der Vergangenheit und ist bereits abgeschlossen.	Ein Vorgang, der erst in der Zukunft stattfinden wird.	Ein Vorgang, der zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Zukunft bereits stattgefunden hat und abgeschlossen ist.	Etwas geschieht mit einem, das heißt, man „erleidet“ etwas.	Wenn etwas nur unter bestimmten Bedingungen stattfinden oder ungewiss ist.
Wiel sie so feilig gest habe , bei ihr die Prüfung gar nicht schwer .	Der Mund ist aufgegangen .	ich wir du ist er/sie/es sind	Ich lese diesen Satz. Die Sonne geht im Osten auf.	Es war einmal eine Prinzessin, die lobte in einem wunderschönen Schloss.	Morgen wird es regnen .	Morgen um diese Zeit werde ich den Wettbewerb ganz bestanden haben .	Der Brotz ist vom Bäcker gut dunkelgebackt .	Wenn es nicht so kalt wäre , bliebe er am liebsten noch im Wasser .



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus





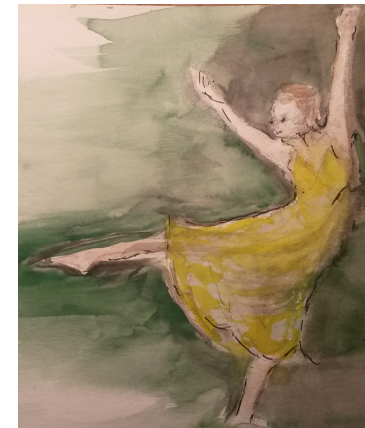
Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**



4 = Lehrmaterialien

- **Unterricht am PC**



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



■ Inklusion und Politik

Keine zusätzlichen personellen Aufstockungen





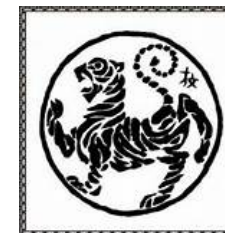
Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht: außerschulische Partner**



5 = Shotokan-Karate



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



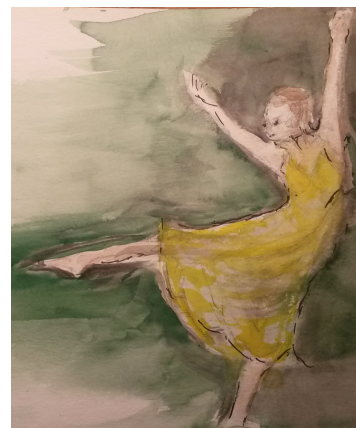
Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



■ Inklusion und Umsetzung im Unterricht



5 = MKS



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



■ Inklusion und Umsetzung im Unterricht





Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**



5 = Kunst und Schule



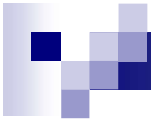
Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**



6 = BZI



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

- **Inklusion und Umsetzung im Unterricht**



**7 = Rollenverständnis
der Lehrkraft**

→ **Die Lehrkraft als Unterstützer
und Beobachter**



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus



■ Inklusion und Umsetzung im Unterricht

Der PARTZ-Rechtschreib-Rap

Viele von euch sagen: „Wie?
Rechtschreibung – das lern’ ich nie!“
Dann versucht’s doch mal mit PARTZ,
dem Rechtschreib-Rap von Paul und Schwartz!

Heißt’s – **i-g** oder – **i-c-h**?

Verlängern hilft dir, ist doch klar.

Fleiß**ig**e Kinder mögen wir sehr,

Fröhlic**h**e Kinder umso mehr!

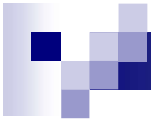


Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

■ - Bewertung Zeugnistext

*Die **individuelle Förderung** erfolgte in der Gesamtgruppe. Themen des Halbjahres waren „Wir spielen erste kleine Melodien auf Violine, Viola, Cello und Kontrabass“ sowie damit einhergehend theoretisch die Einführung in das Thema Tonhöhen.*

*Im **Kompetenzbereich „Produktion von Musik“** zeigte XXX phasenweise großes Engagement. In den Stilleübungen am Beginn jeder Stunde zeigte sie weiterhin Ernsthaftigkeit. Bei der Handhabung des Instruments (Haltung des Instruments, Bogenhand) führte sie die Anweisungen ohne Schwierigkeiten selbstständig aus.*



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

■ - **Bewertung Zeugnistext**

Bei der Ausführung von kleinen Drei-Ton-Folgen brauchte XXX keine individuelle Hilfe und spielte diese Tonfolgen in den meisten Fällen weitgehend korrekt nach.....

*Im **Kompetenzbereich Rezeption** konnte XXX die gelernten Solmisationssilben den einzelnen Tonleiterstufen zuordnen.*

Die Umsetzung auf das Streichinstrument (Fingersatz) gelang in vielen Fällen selbstständig.....

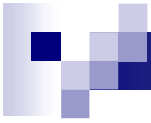
*Bei der **Mitarbeit im Unterricht** zeigte XXX in diesem Halbjahr fast durchgängig viel Einsatz. Auch schwierigere Fragestellungen, z.B. die Übertragung von Solmisationssilben auf die entsprechenden Griffe, versuchte sie zu beantworten.*



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

**In jedermann ist etwas
Kostbares,
das in keinem anderen ist!**

(Inklusionsverständnis der EMA-Grundschule Espelkamp)



Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

